

# **Niederschrift**

## **über die 11. Sitzung der Kommunalen Konferenz Alter und Pflege des Kreises Düren**

**am 03.05.2022**

**Anwesende: siehe Anwesenheitsliste**

Nach Begrüßung der anwesenden Mitglieder und Gäste und der Vorstellung der neuen Amtsleiterin des Sozialamtes, Frau Elke Effertz-Antons, wird durch die erste stellvertretende Vorsitzende, Frau Graf, die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung festgestellt. Die Beschlussfähigkeit der Wahlberechtigten wird festgestellt und genehmigt.

Die Niederschrift zur 10. Sitzung der Kommunalen Konferenz Alter und Pflege wird ohne Einwände genehmigt.

Da keine Änderungen oder Ergänzungen zur Tagesordnung vorgebracht werden, wird diese wie folgt festgesetzt:

### **Tagesordnung**

#### **I. Öffentliche Sitzung**

##### **1. Mitteilungen**

- 1.1 Sachstandsmitteilung „Kommunale Pflegeplanung im Kreis Düren“  
siehe beigefügte Anlage zu TOP 1.1
- 1.2 Sachstandsmitteilung „Arbeitsgemeinschaft Kommunale Konferenz Alter und Pflege“  
siehe beigefügte Anlage zu TOP 1.2

##### **2. Wahl der/des 2. stellvertretenden Vorsitzenden nach § 3 Absatz 2 der Geschäftsordnung**

siehe beigefügte Anlage zu TOP 2

##### **3. Aussetzung des turnusmäßigen dreijährigen Wechsels der Mitglieder gem. § 2 Abs. 1 der Geschäftsordnung**

siehe beigefügte Anlage zu TOP 3

##### **4. Anfragen**

#### **II. Nichtöffentliche Sitzung**

##### **5. Anfragen**

## **I. Öffentliche Sitzung**

### **1. Mitteilungen**

#### **1.1 Sachstandsmitteilung „Kommunale Pflegeplanung im Kreis Düren“**

Auf die der Einladung beigelegte Anlage zu TOP 1.1 wird verwiesen.

Laut Frau Bensberg-Horn hat das Auftaktgespräch mit Dr. Engels und zwei seiner Mitarbeiterinnen vom ISG in Köln zwischenzeitlich stattgefunden. Auftrag ist die Erstellung eines neuen Hauptgutachtens mit Betrachtung der Jahre 2021 (Daten zum Stand 31.12.2020) und 2022 (Daten zum Stand 31.12.2021). Das neue Gutachten soll Prognosedaten bis zum Jahr 2040 beinhalten und die quantitative und qualitative Versorgungssituation im Kreis Düren abbilden. Geplant sind ebenfalls Anbieterbefragungen zu verschiedenen Themen (siehe TOP 4).

Sobald die Angebotsverzeichnisse aktualisiert wurden, werden sie mit der Bitte um Überarbeitung an die Kommunen gesendet. Mit einem ersten Entwurf des Gutachtens wird im zweiten Halbjahr des Jahres gerechnet.

#### **1.2 Sachstandsmitteilung „Arbeitsgemeinschaft Kommunale Konferenz Alter und Pflege“**

Auf die der Einladung beigelegte Anlage zu TOP 1.2 wird verwiesen.

Herr Lönneßen berichtet kurz über die in 2020 geplante "Woche der Pflege", die pandemiebedingt ausfallen musste. Die durch die Pandemie verschärfte Lage führte u.a. dazu, dass es sowohl für Ehrenamtliche als auch für die entsprechenden Einrichtungen erheblich schwerer war, untereinander bzw. mit den Hilfesuchenden in Kontakt zu treten bzw. zu bleiben.

Aus diesem Grund soll am 12.05., dem internationalen Tag der Pflege, um 15:00 Uhr auf dem Rathausvorplatz in Düren eine Art "Flashmob" der Pflegekräfte stattfinden. Ziel ist es, mit dieser Aktion dem Fachkräftemangel in der Pflege entgegenzuwirken und das pflegenahere Ehrenamt zu stärken. Mittels Plakaten sollen positive Botschaften zu den Pflegeberufen verbreitet werden. Alle Mitglieder der kommunalen Konferenz Alter und Pflege sind herzlich zu der Veranstaltung eingeladen. Die Pressestelle des Kreises Düren wird über die Aktion berichten.

Darüber hinaus wurden kleine Videos von Pflegenden und Einrichtungen erstellt. Diese werden am Ende zu einem einheitlichen Video zusammen geschnitten, welches auf den Social-Media-Kanälen des Kreises Düren veröffentlicht werden soll. Auch hier ist die weitere Publikmachung erwünscht.

Als schwierig erachtet wird nach wie vor, geeignete Bewerber für die Ausbildungsplätze zu finden. Die Ausbildungskapazitäten wurden erhöht, es konnten jedoch nicht alle Stellen besetzt werden. In der ambulanten Pflege ist die Vereinbarkeit von Familie und Beruf schwer umsetzbar. Allerdings ist der Kreis Düren im Bereich Teilzeitausbau in NRW Spitzenreiter.

### **2. Wahl der/des 2. stellvertretenden Vorsitzenden nach § 3 Absatz 2 der Geschäftsordnung**

Auf die der Einladung beigelegte Anlage zu TOP 2 wird verwiesen.

Herr Sebastian Heilsberger, Pflegedirektor des Krankenhauses Düren, hatte sich im Vorfeld der Sitzung bereit erklärt, das Amt zu übernehmen und wird von der ersten stellvertretenden Vorsitzenden vorgeschlagen. Herr Heilsberger stellt sich und seine Tätigkeit kurz vor. Da keine weiteren Kandidaten genannt werden und eine geheime Wahl seitens der Mitglieder nicht gewünscht wird, erfolgt die offene Abstimmung per Handzeichen. Mit einer Enthaltung wird Herr Heilsberger einstimmig zum neuen 2. stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Herr Heilsberger nimmt die Wahl an.

### **3. Aussetzung des turnusmäßigen dreijährigen Wechsels der Mitglieder gem. § 2 Abs. 1 der Geschäftsordnung**

Auf die der Einladung beigelegte Anlage zu TOP 3 wird verwiesen.

Es folgen keine weiteren Wortmeldungen. Der Beschlussvorschlag wird einstimmig angenommen.

#### **4. Anfragen**

Es folgt eine Diskussion über eine Ausweitung der Öffnungszeiten in Tagespflegeeinrichtungen – beispielsweise nach 16:00 Uhr oder an den Wochenenden -, um Versorgungslücken zu schließen. Geplant ist eine Bürgerbefragung über den bestehenden Bedarf. Die in der letzten Sitzung angedachte Abfrage in Beratungsgesprächen konnte nicht durchgeführt werden, nun soll die Abfrage auf kommunaler Ebene (etwa durch die Veröffentlichung im Amtsblatt) ausgeführt werden. Auch kann zu diesem Thema eine Anbieterbefragung durchgeführt werden (siehe TOP 1.1).

Hiernach wird über die Höhe der Pflegekosten diskutiert. Es wurde die Frage gestellt, warum Pflege so teuer ist. Als großes Problem wurde der gegenseitige Vertrauensverlust zwischen Pflegenden und Patienten beschrieben. Auch wurde erörtert, warum jeder Arbeitsschritt schriftlich dokumentiert werden muss. Abschließend konnte festgestellt werden, dass man versuchen müsse, die Vertrauensbasis wieder herzustellen. Auch, wenn sich dies als schwierig erweisen wird.

## **II. Nichtöffentliche Sitzung**

#### **5. Anfragen**

- keine -

Frau Graf bedankt sich bei den Mitgliedern der Konferenz und schließt die Sitzung.

#### **Hinweis:**

Gem. § 2 Abs. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung der kommunalen Konferenz Alter und Pflege sind die Mitglieder der Konferenz für die zeitgerechte Weiterleitung der Beschlüsse und Informationen an die entsendenden Institutionen verantwortlich.

Die Niederschrift kann über die Internetseiten des Kreises Düren unter [https://www.kreis-dueren.de/kreishaus/amt/sozialamt/pflege/Kommunale\\_Konferenz\\_Alter\\_und\\_Pflege.php](https://www.kreis-dueren.de/kreishaus/amt/sozialamt/pflege/Kommunale_Konferenz_Alter_und_Pflege.php) eingesehen werden.

gez.  
(Gerda Graf)  
1. stellvertr. Vorsitzende